

13.09.2021 – 13:36 Uhr

CGTN: China führt die globale Impfstoffkooperation an, während die BRICS in ihr 15. Jahr gehen

Peking (ots/PRNewswire) -

Im 15. Jahr seines Bestehens hat der Schwellenländerblock BRICS, zu dem Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika gehören, einmal mehr bewiesen, dass die Mitgliedsstaaten immer wieder zusammenkommen können, um einen neuen Konsens für eine dynamischere Zusammenarbeit zu finden.

Das 13. Gipfeltreffen, das unter dem Motto "Intra-BRICS-Kooperation für Kontinuität, Konsolidierung und Konsens" steht und am Donnerstag per Videolink übertragen wird, findet zu einer Zeit statt, in der die Welt mit einer Pandemie, einem zunehmend ungleichmäßigen globalen Wirtschaftsaufschwung und einer Flut nicht-konventioneller globaler Sicherheits Herausforderungen konfrontiert ist.

China, das die BRICS-Zusammenarbeit weiter vorantreibt und 2022 den BRICS-Vorsitz übernehmen wird, ging auf dem Gipfeltreffen am Donnerstag mit gutem Beispiel für die internationale Impfstoffzusammenarbeit voran, indem es ankündigte, 100 Millionen weitere COVID-19-Impfstoffe für Entwicklungsländer zu spenden.

BRICS im Kampf gegen die Pandemie

Angesichts der Pandemie haben die BRICS-Länder den Informationsaustausch und die Zusammenarbeit aktiv gepflegt, und der chinesische Präsident Xi Jinping, der zum neunten Mal in Folge am Gipfeltreffen der BRICS-Staaten teilnahm und dort eine Rede hielt, betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit bei Impfstoffen.

Xi wies darauf hin, dass China zugesagt hat, in diesem Jahr weltweit 2 Milliarden Impfdosen COVID-19 bereitzustellen und COVAX 100 Millionen US-Dollar zukommen zu lassen, und rief die BRICS-Mitglieder auf, zur Förderung einer fairen und gerechten Verteilung von Impfstoffen weltweit beizutragen.

Seit Xi auf dem 73. Vortrag der Weltgesundheitsversammlung im vergangenen Mai ankündigte, Chinas COVID-19-Impfstoffe zum öffentlichen Gut zu machen, hat das Land bis August rund 800 Millionen Impfdosen an mehr als 100 Länder geliefert. Nach Angaben des chinesischen Außenministeriums handelt es sich dabei meist um Entwicklungsländer.

Er wies auch auf die praktische Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Erforschung und Entwicklung von Impfstoffen, der gemeinsamen Produktion und der gegenseitigen Anerkennung von COVID-19-Impfungen hin sowie darauf, dass das BRICS-Zentrum für Impfstoffforschung und -entwicklung so bald wie möglich online gehen soll.

Im Mai kündigte China die Einrichtung eines nationalen Zentrums als Teil des Zentrums an. Das Zentrum fördert die Forschung und Entwicklung von Impfstoffen zwischen den BRICS-Staaten und verstärkt die Zusammenarbeit bei der Forschung und Entwicklung, der Erprobung von Impfstoffen, dem Bau von Fabriken und der Zusammenarbeit bei der Herstellung, Zulassung und Anerkennung von Impfstoffen zwischen den fünf Ländern.

BRICS will gemeinsame Entwicklung der Wirtschaft fördern

Die Zusammenarbeit in Wirtschaft und Handel ist eines der wichtigsten Themen für die BRICS-Länder. Nach Angaben des chinesischen Handelsministeriums entfallen auf die BRICS-Länder 42 Prozent der Weltbevölkerung, 24 Prozent der Weltwirtschaft, 18 Prozent des globalen Handels mit Waren, 13 Prozent des globalen Handels mit Dienstleistungen und 25 Prozent der globalen Auslandsinvestitionen.

In diesem Zusammenhang schlug China vor, ein hochrangiges BRICS-Treffen zum Klimawandel und ein BRICS-Forum über Big Data für nachhaltige Entwicklung auszurichten.

Xi betonte auch die Bedeutung der Neuen Entwicklungsbank und der BRICS-Partnerschaft für das Innovationszentrum der Neuen Industriellen Revolution.

Das Zentrum wurde im Dezember letzten Jahres in Xiamen eröffnet. Bei der Eröffnungsfeier des Zentrums am Dienstag wurden 28 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 13,4 Milliarden Yuan (etwa 2,07 Milliarden US-Dollar) von BRICS-Unternehmen unterzeichnet.

BRICS setzt sich für echten Multilateralismus, Gerechtigkeit und Fairness ein

Frieden und Stabilität in der Region, Biosicherheit und Terrorismusbekämpfung sowie Cybersicherheit waren in den letzten Jahren auch die Schlüsselbegriffe der BRICS-Zusammenarbeit.

"Wir müssen die BRICS-Mechanismen wie das Treffen der Außenminister und das Treffen der hohen Vertreter für Sicherheit gut nutzen, unsere Positionen zu wichtigen internationalen und regionalen Fragen besser koordinieren und eine noch stärkere,

kollektive Stimme der BRICS-Länder aussenden", sagte Xi auf dem Gipfeltreffen.

Auf dem BRICS-Treffen der nationalen Sicherheitsberater im vergangenen Monat einigten sich die Mitgliedsländer auf einen Aktionsplan zur Terrorismusbekämpfung, und im Juli vereinbarten sie auf der sechsten virtuellen Sitzung der BRICS-Arbeitsgruppe zur Terrorismusbekämpfung einen größeren Beitrag zum internationalen Kampf gegen den Terrorismus.

Auf dem Treffen wurde eine Erklärung angenommen, in der das Engagement der BRICS für eine verstärkte Zusammenarbeit in den Bereichen Politik und Sicherheit, Wirtschaft und Finanzen sowie Kultur und zwischenmenschlicher Austausch bekräftigt wurde.

<https://news.cgtn.com/news/2021-09-09/China-leads-global-vaccine-cooperation-as-BRICS-enters-the-15th-year-13qjPhQKMs8/index.html>

Video - https://www.youtube.com/watch?v=TH_iN536iiA

Pressekontakt:

Jiang Simin
+86-188-2655-3286
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100877462> abgerufen werden.